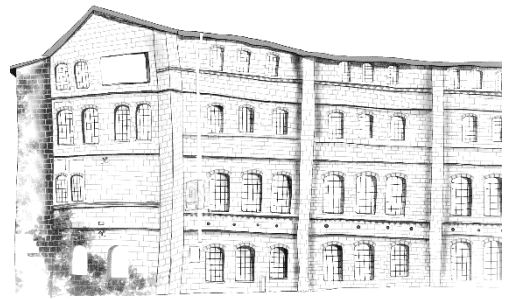


Kanzlei in der Alten Lederfabrik
KRAMER & SCHLOß

Rechtsanwälte & Notarin



**EHEVERTRAG/
TRENNUNGS- UND SCHEIDUNGSFOLGENVEREINBARUNG**

Dieses Datenblatt ersetzt keine persönliche Beratung. Es enthält die Fragen, die sich bei der Vorbereitung eines Ehevertrages immer stellen und hilft uns, Ihre Urkunde und Ihr Beratungsgespräch gezielt vorzubereiten. Sollten Sie einzelne Informationen nicht haben, lassen Sie die entsprechenden Punkte bitte zunächst offen. Auch wenn Sie alle Informationen zum Vertrag haben, wird regelmäßig ein persönliches Beratungsgespräch vor der Beurkundung (das keine zusätzlichen Kosten für Sie auslöst) sinnvoll oder gar nötig sein.

	Ehemann	Ehefrau
Name		
Vorname(n)		
ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum/ -ort		
Geburtsstandesamt und -register-Nr.		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Telefon		
E-Mail		
Staatsangehörigkeit		
Beruf/Arbeitgeber		
Monatliches Nettoeinkommen, Wochenstunden, Steuerklasse		

Güterstand		
Eheschließung	o bereits erfolgt: am _____ in _____ Standesamt _____ Heiratsregisternummer _____ o geplant für den _____ in _____	
Ehevertrag?	o ja (bitte Kopie beifügen) o nein	
Testament oder Erbvertrag?	o ja (bitte Kopie beifügen) o nein	
Kurze Erläuterung der Familienplanung		

gemeinsame Kinder	Kind 1	Kind 2	Kind 3
Name			
Vorname(n)			
ggf. Geburtsname			
Geburtsdatum			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Elternzeit/ Erwerbseinschränkungen wg. Betreuung?			

weitere Kinder	Kinder des Ehemannes	Kinder der Ehefrau
Name		
Vorname(n)		
ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		

Angaben zum Vermögen		
Immobilien in Deutschland	Grundbuch von	
	Blatt	
	Flurnummer(n) und Gemarkung, ggf. Whg-Nr.	
	Anschrift	
	Wert geschätzt	
Immobilien im Ausland	o nein o ja, und zwar:	
Beteiligung an Unternehmen	o nein o ja, und zwar:	

Güterrecht (Vermögensausgleich bei Beendigung der Ehe)
o gesetzlicher Güterstand der Zugewinnngemeinschaft (= jeder hat sein eigenes Vermögen, es findet aber bei Beendigung der Ehe durch Tod oder Scheidung ein Ausgleich des während der Ehe erwirtschafteten Vermögenszuwachses statt, auch Ausgleich von Wertsteigerungen) keine ehevertragliche Regelung notwendig o Gütertrennung (d.h. genereller Ausschluss des Zugewinnausgleichs, bei Tod und Scheidung)

o Modifizierte Zugewinnngemeinschaft

= Abänderung des gesetzlichen Güterstandes, z.B.:

Ausschluss des Zugewinns nur bei Scheidung

(Vorteil ggü. klassischer Gütertrennung: bei Beendigung der Ehe durch Tod bleibt es beim erbschaftsteuerfreien Zugewinnausgleich)

Herausnahme folgender Gegenstände aus dem Zugewinn

(z.B. Immobilien, unternehmerische Beteiligung):

o Besondere Ausgestaltung der Zugewinnausgleichsforderung

(z.B. Vereinbarung von Höchstgrenzen, Festlegung des Ausgleichsbetrages, Vereinbarung einer Ausgleichsleistung, etc.)

o ergänzende Vereinbarung einer Gegenleistung für den Ausschluss des Zugewinnausgleichs

(z.B. Verpflichtung zur Einzahlung in eine Lebensversicherung, Bildung von Sparvermögen, etc.)

o Gütergemeinschaft

d.h. alles gehört beiden Ehegatten gemeinsam (i.d.R. nicht empfehlenswert)

o Ich/wir brauchen Beratung zum Güterrecht

Regelungen zum Ehegattenunterhalt

o es verbleibt bei der gewerblichen Regelung, wonach jeder Ehegatte nach der Scheidung grds. für sich selbst sorgen muss und nur unter gewissen Umständen (Kindererziehung, Alter, Krankheit, etc.) ein Unterhalt zu gewähren ist

o Verzicht auf einzelne Unterhaltstatbestände (z.B. wg. Alters, etc.)

o Vereinbarungen zur Dauer der Unterhaltspflicht

o Vereinbarungen zur Höhe des Unterhalts

o Ich/wir brauchen Beratung zum nachehelichen Unterhalt

Regelungen zum Versorgungsausgleich

o es verbleibt bei gesetzlicher Regelung zur hälftigen Aufteilung der in der Ehe erworbenen Rentenansprüche

o vollständiger Ausschluss des Versorgungsausgleichs ü ohne Gegenleistung

o mit Gegenleistung (z.B. Verpflichtung zur Einzahlung in eine Rentenversicherung oder Abfindung)

o teilweiser Ausschluss (z.B. einseitiger Ausschluss, Ausschluss bestimmter Versorgungsansprüche)

o Ich/wir brauchen Beratung zum Versorgungsausgleich

Anwaltliche Vertretung

☐ keine

☐ Ehefrau Rechtsanwalt: _____

☐ Ehemann Rechtsanwalt: _____

Kommunikation

Ehemann

Entwurf

☐ Post ☐ E-Mail

Vollzugsschreiben

☐ Post ☐ E-Mail

Ehefrau

Entwurf

☐ Post ☐ E-Mail

Vollzugsschreiben

☐ Post ☐ E-Mail

Bei Fragen stehen Ihnen meine Mitarbeiter und ich jederzeit zur Verfügung.

E-Mail: info@kramer-schloss.de

Telefon: 0208 475888 oder 0208 472731